

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Nitroverdünner BAG 43041

Artikel-Nr. 15630000

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

Hänseler AG

Industriestrasse 35

9101 Herisau

Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58

E-Mail-Adresse der sdb@haenseler.ch

verantwortlichen

Person für dieses

SDB

1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2	H225
Asp. Tox. 1	H304
STOT SE 3	H335
STOT SE 3	H336
Repr. 2	H361d
STOT RE 2	H373
Skin Irrit. 2	H315
Eye Irrit. 2	H319
Aquatic Chronic 3	H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme ***



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise ***

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H335	Kann die Atemwege reizen.

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition:
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise ***

P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 P304+P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P308+P313 BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Toluol;4-Methyl-pentan-2-ol;4-Methylpentan-2-on;Aceton;n-Butylacetat;Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) *******4-Methylpentan-2-on**

CAS-Nr.	108-10-1			
EINECS-Nr.	203-550-1			
Konzentration	>= 25	<	30	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 2		H225	
	Acute Tox. 4		H332	
	Eye Irrit. 2		H319	
	STOT SE 3		H335	

Toluol

CAS-Nr.	108-88-3			
EINECS-Nr.	203-625-9			
Konzentration	>= 25	<	50	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	STOT SE 3		H336	
	Skin Irrit. 2		H315	
	STOT RE 2		H373	
	Asp. Tox. 1		H304	
	Flam. Liq. 2		H225	
	Repr. 2		H361d	

Zusätzliche Anmerkungen:

DSD Richtlinie 67/548/EWG, Anhang I, Anmerkung 4

n-Butylacetat

CAS-Nr. 123-86-4

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

EINECS-Nr.	204-658-1			
Konzentration	>= 25	<	50	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 3		H226	
	STOT SE 3		H336	

Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

EINECS-Nr.	920-750-0			
Registrierungsnr.	01-21199473851-33-XXXX			
Konzentration	>= 20	<	25	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 2		H225	
	STOT SE 3		H336	
	Asp. Tox. 1		H304	
	Aqu. chron. 2		H411	

Aceton

CAS-Nr.	67-64-1			
EINECS-Nr.	200-662-2			
Konzentration	>= 10	<	20	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 2		H225	
	Eye Irrit. 2		H319	
	STOT SE 3		H336	

4-Methyl-pentan-2-ol

CAS-Nr.	108-11-2			
EINECS-Nr.	203-551-7			
Konzentration	>= 1	<	10	%
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	Flam. Liq. 3		H226	
	STOT SE 3		H335	

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)				
	STOT SE 3		H335	>= 25

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Betroffene an die frische Luft bringen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife und gut abspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Ersetzt Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Druckdatum: 02.06.17

Medizinalkohle einnehmen lassen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schleimhautreizungen, Kopfschmerz, Benommenheit, Magen-Darm-Beschwerden, Übelkeit, Rauschzustand, Narkosezustand

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Wassersprühstrahl, Löschpulver, Grösseren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid (CO); Explosionsfähige Gemische mit Luft möglich. Kohlendioxid (CO₂)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Falls Produkt in die Kanalisation gelangt, sofort die zuständigen Behörden informieren.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Behälter dicht geschlossen halten. Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

Explosionssgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Explosionsgefahr beim Eindringen der Flüssigkeit in die Kanalisation.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Empfohlene Lagertemperatur

Wert	15	25	°C
------	----	----	----

Anforderung an Lagerräume und Behälter

explosionssgeschützt. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Aceton

Liste	SUVA			
Typ	MAK			
Wert	1200	mg/m ³	500	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	2400	mg/m ³	1000	ppm(V)
Stand: 2014; Bemerkung: B				

4-Methyl-pentan-2-ol

Liste	SUVA			
Typ	MAK			
Wert	85	mg/m ³	20	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	85	mg/m ³	20	ppm(V)
Hautresorption / Sensibilisierung: H; Stand: 2014				

4-Methylpentan-2-on

Liste	SUVA			
Typ	MAK			
Wert	82	mg/m ³	20	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	164	mg/m ³	40	ppm(V)
Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: S; Stand: 2014; Bemerkung: B				

Toluol

Liste	SUVA			
Typ	MAK			
Wert	190	mg/m ³	50	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	760	mg/m ³	200	ppm(V)
Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: S; Stand: 2014; Bemerkung: B, OL				

n-Butylacetat

Liste	SUVA			
Typ	MAK			
Wert	480	mg/m ³	100	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	960	mg/m ³	200	ppm(V)
Schwangerschaftsgruppe: S; Stand: 2014				

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Gasfilterklasse A1.

Handschutz

Handschuhe (lösemittelbeständig)

Geeignetes Material Fluorkautschuk - FKM

Geeignetes Material Butylkautschuk - Butyl

Nicht geeignet: Handschuhe aus Gummi

Nicht geeignet: Handschuhe aus PVC

Nicht geeignet: Handschuhe aus Leder

Nicht geeignet: Handschuhe aus dickem Stoff

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

lösemittelbeständige Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften *****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	flüssig		
Farbe	farblos		
Schmelzpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Siedebeginn und Siedebereich			
Wert	55		°C
Methode	DIN 51761		
Flammpunkt			
Wert	-18		°C
Methode	DIN 51755		
Dampfdruck ***			
Wert	35		hPa
Quelle	Schätzwert		
Dichte			
Wert	0.813		g/cm ³
Temperatur	20	°C	

9.2. Sonstige Angaben**Lösemittelgehalt**

Wert 100 %

Sonstige Angaben

Explosionsfähige Gemische mit Luft möglich.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze- und Zündquellen fernhalten. Wärme. Flammen. Funken

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

reizende Gase/Dämpfe, entzündliche Gase/Dämpfe, Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid

Sonstige Angaben

Bildung explosibler Gasgemische mit Luft.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben *****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe) *******Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene**

Spezies	Ratte	
LD50	< 5000	mg/kg
Methode	OECD 401	

Aceton

Spezies	Ratte	
LD50	5800	mg/kg
Methode	OECD 401	

Toluol

Spezies	Ratte	
LD50	> 5000	mg/kg
Bemerkung	Die Inhalation kann Ödeme im Respirationstrakt bewirken.	

4-Methylpentan-2-on

Spezies	Ratte	
LD50	2080	mg/kg
Methode	OECD 401	

n-Butylacetat

Spezies	Ratte	
LD50	10760	mg/kg
Methode	OECD 423	

4-Methyl-pentan-2-ol

Spezies	Ratte	
LD50	2590	mg/kg
Methode	OECD 401	

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene**

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2800	mg/kg
Methode	OECD 402	

Aceton

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 15800	mg/kg

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

4-Methylpentan-2-on

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 402	

Toluol

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 5000	mg/kg
Methode	OECD 404	

n-Butylacetat

Spezies	Kaninchen	
	> 14112	mg/kg
Methode	OECD 402	

4-Methyl-pentan-2-ol

Spezies	Kaninchen	
LD50	2870	mg/kg
Methode	OECD 402	

Akute inhalative Toxizität

ATE	44	mg/l
Verabreichung/Form	Dämpfe	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	
ATE	6	mg/l
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Methode	Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)	

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene**

Spezies	Ratte	
LC50	> 23.3	mg/l
Expositionsdauer	4	h
Methode	OECD 403	

Aceton

Spezies	Ratte	
LC50	ca. 76	mg/l
Expositionsdauer	4	h

4-Methylpentan-2-on

Bemerkung	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
-----------	-------------------------------------

4-Methylpentan-2-on

NOAEL	4.1	mg/l
Bemerkung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

Toluol

Spezies	Ratte	
LC50	20	mg/l
Expositionsdauer	4	h

n-Butylacetat

Spezies	Ratte	
LC50	23.4	mg/l
Expositionsdauer	4	h
Verabreichung/Form	Staub/Nebel	
Methode	OECD 403	

4-Methyl-pentan-2-ol

Spezies	Ratte	
LC50	< 16	mg/l
Methode	OECD 403	

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Ersetzt Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Druckdatum: 02.06.17

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung	Reizwirkung auf Haut und Schleimhäute.
Bemerkung	Wiederholter und langandauernder Hautkontakt kann Entfettung und Reizung verursachen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung	Reizt die Augen.
-----------	------------------

Sensibilisierung

Bemerkung	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
-----------	--

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**4-Methylpentan-2-on**

Spezies	Meerschweinchen
Bewertung	nicht sensibilisierend
Methode	OECD 406

n-Butylacetat

Spezies	Meerschweinchen
Bewertung	nicht sensibilisierend
Methode	OECD 406

n-Butylacetat

Spezies	Maus
Bewertung	nicht sensibilisierend

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung	Wiederholte Aufnahme/Exposition kann Leber und Nieren schädigen.
-----------	--

Mutagenität (Inhaltsstoffe)**Aceton**

Bewertung	Keine Mutagenität, nach verschiedenen in vitro-Versuchen.
-----------	---

Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)**4-Methyl-pentan-2-ol**

Aufnahmeweg	inhalativ
Dosis	4.16 mg/l
Bewertung	Keine negativen Effekte
Bemerkung	Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.

Cancerogenität (Inhaltsstoffe)**4-Methyl-pentan-2-ol**

Dosis	1.84 mg/l
Bemerkung	Es liegen keine Belege zur Cancerogenität vor.

Erfahrungen aus der Praxis

Kann durch die Haut aufgenommen werden.

Sonstige Angaben

Beim Inhalieren oder oraler Aufnahme kann es je nach Dauer und Menge zu folgenden Symptomen kommen: Narkosezustand, Kopfschmerzen, Schwindel...

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1. Toxizität****Fischtoxizität**

Bezugsstoff	Toluol	
Spezies	Goldfisch (Carassius auratus)	
LC50	13	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Ersetzt Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Druckdatum: 02.06.17

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene**

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)		
LLC	>	13.4	mg/l
Expositionsdauer	96	h	

Aceton

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)		
LC50		5540	mg/l
Expositionsdauer	96	h	

Toluol

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)		
LC50		24	mg/l
Expositionsdauer	96	h	

n-Butylacetat

Spezies	Dickkopfelritze (<i>Pimephales promelas</i>)		
LC50		18	mg/l
Expositionsdauer	96	h	

4-Methyl-pentan-2-ol

Spezies	Dickkopfelritze (<i>Pimephales promelas</i>)		
LC50	>	92.4	mg/l
Methode	OECD 203		

4-Methylpentan-2-on

Spezies	Zebrabärbling (<i>Brachydanio rerio</i>)		
LC50	>	179	mg/l
Expositionsdauer	96	h	
Methode	OECD 203		

Daphnientoxizität

Bezugsstoff	Toluol		
Spezies	Daphnia magna		
EC50		11.5	mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Bezugsstoff	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend		
Spezies	Daphnia magna		
EC50	<	10	mg/l

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene**

Spezies	Daphnia magna		
		3	mg/l
Expositionsdauer	48	h	
Bemerkung	Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.		

Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

Spezies	Daphnia magna		
NOEC		0.17	mg/l
Expositionsdauer	21	d	

Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

Spezies	Daphnia magna		
LOEC		0.32	mg/l
Expositionsdauer	21	d	

Toluol

Spezies	Daphnia magna		
EC50		11.5	mg/l

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

Expositionsdauer	48	h		
n-Butylacetat				
Spezies	Daphnia magna			
EC50	44			mg/l
Expositionsdauer	48	h		
Aceton				
Spezies	Daphnia magna			
LC50	8000			mg/l
Expositionsdauer	48	h		
4-Methyl-pentan-2-ol				
Spezies	Daphnia magna			
EC50	337			mg/l
Expositionsdauer	48	h		
Methode	OECD 202			
4-Methylpentan-2-on				
Spezies	Daphnia magna			
EC50	> 200			mg/l
Expositionsdauer	48	h		
4-Methylpentan-2-on				
Spezies	Daphnia magna			
NOEC	30	bis	35	mg/l
Expositionsdauer	21	d		
Methode	OECD 211			
Algentoxizität				
Bezugsstoff	Toluol			
IC50	12			mg/l
Expositionsdauer	72	h		
Bezugsstoff	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend			
IC50	< 100			mg/l
Algentoxizität (Inhaltsstoffe)				
Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene				
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata			
NOEC	10			mg/l
Expositionsdauer	72	h		
Kohlenwasserstoffe C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene				
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata			
EC50	10	bis	30	mg/l
Expositionsdauer	72	h		
Quelle	BM000318 SDS Brenntag 20140730.pdf			
Toluol				
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata			
IC50	12			mg/l
Expositionsdauer	72	h		
n-Butylacetat				
Spezies	Desmodesmus subspicatus			
EC50	647.7			mg/l
Expositionsdauer	72	h		
n-Butylacetat				
Spezies	Desmodesmus subspicatus			
NOEC	200			mg/l
Aceton				
NOEC	430			mg/l

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

Expositionsdauer	96	h	
4-Methyl-pentan-2-ol			
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
	334		mg/l
Expositionsdauer	96	h	
Methode	OECD 201		
Bakterientoxizität			
Bezugsstoff	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend		
	< 10		mg/l

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)

Toluol			
Spezies	Pseudomonas putida		
NOEC	29		mg/l
Expositionsdauer	16	h	
Aceton			
Spezies	Belebtschlamm		
	1000		mg/l
Expositionsdauer	0.5	h	
Methode	OECD 209		
4-Methyl-pentan-2-ol			
Spezies	Belebtschlamm		
EC50	> 100		mg/l
Expositionsdauer	3	h	
Methode	OECD 209		
4-Methylpentan-2-on			
Spezies	Pseudomonas putida		
	275		mg/l
Expositionsdauer	16	h	
n-Butylacetat			
Spezies	Tetrahymena		
IC50	356		mg/l
Expositionsdauer	40	h	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Biologische Abbaubarkeit**

Bewertung mäßig/teilweise biologisch abbaubar

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

Aceton			
Wert	91		%
Versuchsdauer	28	d	
Bewertung	leicht biologisch abbaubar		
Methode	OECD 301 B		
4-Methyl-pentan-2-ol			
Wert	85		%
Versuchsdauer	28	d	
Methode	OECD 301		
Bemerkung	Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar (readily biodegradable).		
4-Methylpentan-2-on			
Wert	83		%
Versuchsdauer	28	d	

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

Bewertung leicht biologisch abbaubar
Methode OECD 301

Toluol

Wert 86 %

Versuchsdauer 20 d

Bemerkung Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar (readily biodegradable).

n-Butylacetat

Wert 83 %

Versuchsdauer 28 d

Bewertung leicht biologisch abbaubar

Methode OECD 301

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) (Inhaltsstoffe)**Aceton**

Wert 2100 mg/g

Toluol

Wert 700 mg/g

Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB5) (Inhaltsstoffe)**Aceton**

Wert 1900 mg/g

Versuchsdauer 5 d

12.3. Bioakkumulationspotenzial**n-Oktan-ol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)****Aceton**

log Pow -0.24

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Allgemeine Hinweise**

Es sind keine Angaben über das Gemisch selbst vorhanden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen**Allgemeine Hinweise**

Es sind keine Angaben über das Gemisch selbst vorhanden.

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Schädlich für Wasserorganismen. Nicht in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Gefahr für Trinkwasser.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Entsorgung Produkt**

Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

EAK-Abfallschlüssel Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

EAK-Abfallschlüssel Nicht in die Kanalisation gelangen lassen

Entsorgung Verpackung

Ungereinigte Verpackungen können explosive Gas-Luft-Gemische enthalten.

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport *****Landtransport ADR/RID *******14.1. UN-Nummer**

UN 1993

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (4-Methylpentan-2-on)

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse	3
Gefahrzettel	3

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe	II
Sondervorschrift	640D
Begrenzte Menge	1 I
Beförderungskategorie	2
Tunnelbeschränkungscode	D/E

Seeschifftransport IMDG/GGVSee *****14.1. UN-Nummer**

UN 1993

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (4-Methylpentan-2-one)

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse	3
--------	---

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe	II
-------------------	----

Lufttransport ICAO/IATA *****14.1. UN-Nummer**

UN 1993

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (4-Methylpentan-2-one)

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse	3
--------	---

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe	II
-------------------	----

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Wassergefährdungsklasse**

Wassergefährdungsklasse	WGK 3
Bemerkung	Einstufung nach Anhang 4 VwVwS

Nationale Vorschriften Schweiz

Schweizer Giftklasse	4
BAG T Nr.	610184

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**H-Sätze aus Abschnitt 3**

Handelsname: Nitroverdünner BAG 43041

Stoffnr. 156300

Version: 4 / CH

Überarbeitet am: 02.06.2017

Ersetzt Version: 3 / CH

Druckdatum: 02.06.17

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition:

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
STOT RE 2	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.